

# *Akteursorientierte Risikoklassifizierung von Herkünften agrarischer Produkte auf der Basis weltweit räumlich differenzierter Auswirkungen auf Biodiversität*

## **Das Projekt AKRIBI – eine Einführung**

Präsentation beim 1. Stakeholder Online-  
Workshop

veranstaltet von der Bodensee-Stiftung

23. Nov. 2020



Prof. Dr. Stefan Bringezu

Geschäftsführender Direktor

Center for Environmental  
Systems Research

Universität Kassel

# Übersicht

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team



# Ernährungssicherung für die kommenden Jahrzehnte

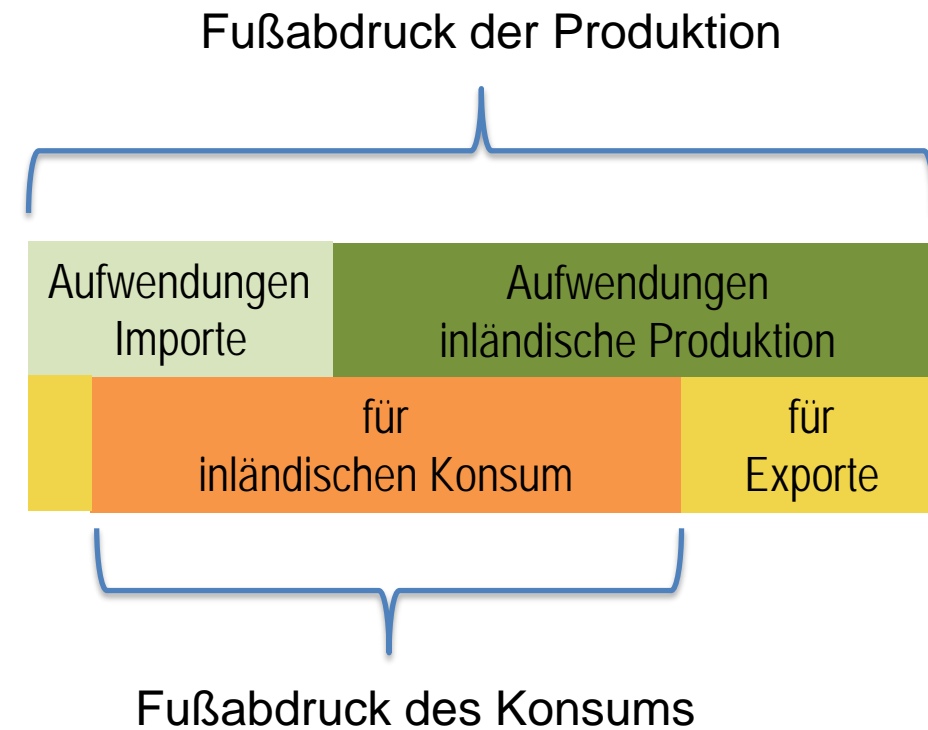
- FAO: Nahrungsmittelproduktion muss weltweit um ca. 50% bis 2050 gesteigert werden
- *IPBES (2020): “Meeting the world’s increasing demand for food while still reducing agriculture’s environmental impacts is one of the **defining challenges** of our times.”*



Foto: M. Beck-O´Brien

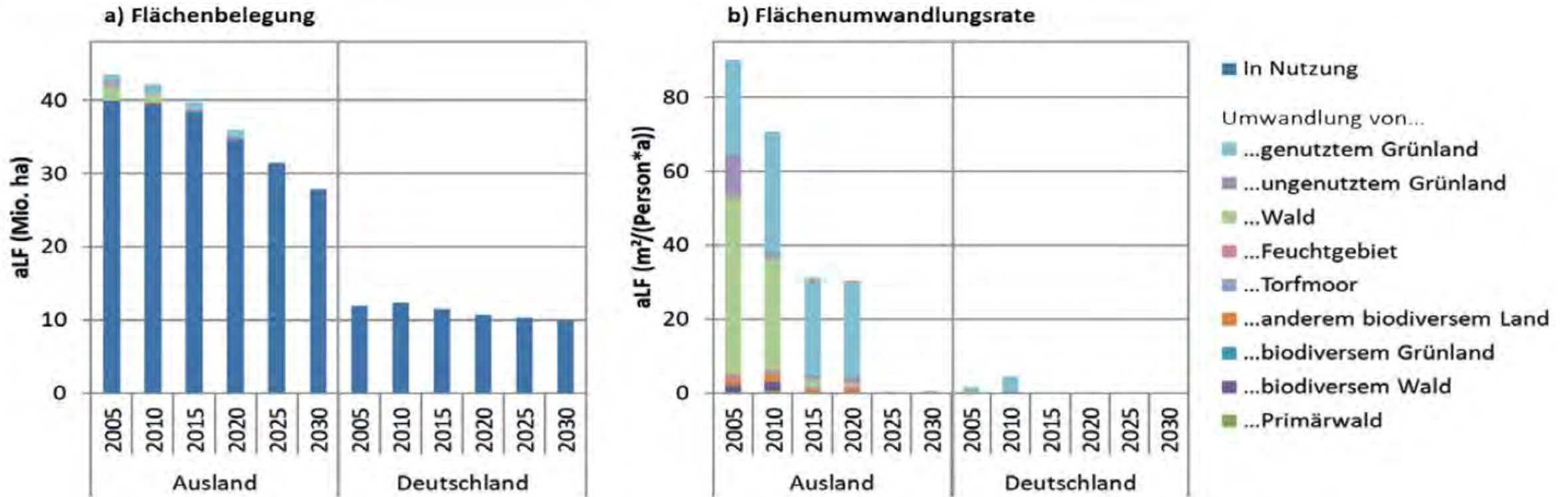
# Die ökologischen Fußabdrücke der deutschen Bioökonomie

## Ressourcen- und Klimafußabdrücke



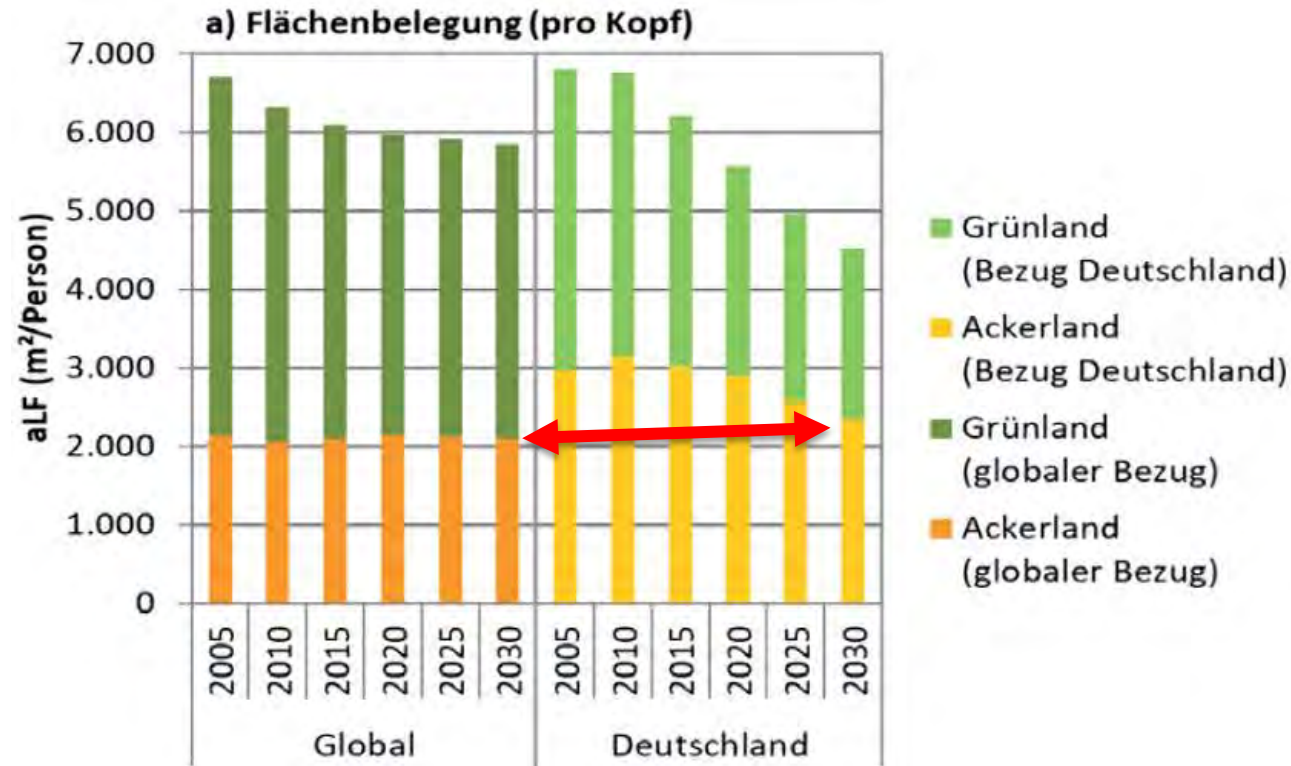
# Der Agrarflächen-Fußabdruck des deutschen Konsums

## Umwandlung von artenreichem Land in Agrarland



Quelle: Bringezu et al. 2020, Pilotbericht zum Monitoring der deutschen Bioökonomie

# Der Agrarflächen-Fußabdruck des deutschen Konsums im Vergleich mit dem globalen Durchschnitt



- Der Agrar-FA nimmt ab
- Aber: Bei BAU wird auch 2030 Ackerland über dem Weltdurchschnitt belegt werden

Quelle: Bringezu et al. 2020, Pilotbericht zum Monitoring der deutschen Bioökonomie

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team



# AKRIBI – Das Ziel

- eine relevante und praxisnahe Methode zu entwickeln, die es Unternehmen ermöglicht, den Einfluss ihrer stofflichen Bezüge auf die Biodiversität der Herkunftsregionen zu quantifizieren und als Folge dessen zu reduzieren

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team

# AKRIBI - Arbeitsschritte der Sondierungsphase

- **Überblick über aktuelle Methoden** zur regions- und produktspezifischen Analyse und Bewertung von Biodiversität und Ökosystemleistungen (Methodenpapier)
- **Stakeholder-Treffen** mit Vertretern von Unternehmen der Lebensmittelverarbeitung, des Einzelhandels, einschlägiger Beratungsunternehmen und Wirtschaftsinitiativen
- Erstellung einer **Machbarkeitsstudie**

# AKRIBI – Die Fragen der Stakeholder-Treffen

- Welche **Erwartungen** haben die Akteure bezüglich der Bewertung von Wirkungen auf die Biodiversität /Ökosystemleistungen durch den Anbau agrarischer Produkte im In- und Ausland?
- Welche praktischen **Erfahrungen** haben die Akteure mit zur Verfügung stehenden Indikatoren-Sets und weiteren Tools zur Bewertung der Beschaffungsländer bzw. Beschaffungsregionen für agrarische Produkte gemacht?
- Sind die von den wissenschaftlichen Arbeiten generierten Indikatoren und Bewertungsmaßstäbe von den Stakeholdern sowie Unternehmen und Handel **nachvollziehbar**?
- Welche **Bewertungskriterien/-maßstäbe** werden als wichtig erachtet?
- Wie wird deren **Anwendbarkeit** eingeschätzt?

# Übersicht

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team

# AKRIBI - Zeitplan

- Sondierungsphase 9/2020 – 8/2021
- 3 Stakeholder-Workshops
  - 23. Nov. 2020
  - letzte Januar-Woche 2021
  - Februar 2021
- Ende März 2021: Antrag für 3-jährige Hauptphase des F+E-Projekts
- Bis Aug 2021: Machbarkeitsstudie

- Anlass
- Ziel
- Arbeitsschritte
- Zeitplan
- Team

# Team

U N I K A S S E L  
V E R S I T Ä T



FG Nachhaltiges Ressourcenmanagement (CESR)

- **Prof. Stefan Bringezu**
- Meghan Beck-O´Brien
- Vincent Egenolf

FG Supply Chain Management

- **Prof. Stefan Seuring**
- Oliver Bischoff

Bodenseestiftung

- **Marion Hammerl** (Gesch.f.´in)
- Patrick Trötschler
- Annekathrin Vogel



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

[bringezu@uni-kassel.de](mailto:bringezu@uni-kassel.de)

